

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	98994
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7026</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Spadenland
<b>Bearbeitung</b>	PRO	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>786</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	17.07.2014
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	6365,2343
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

<b>Gesetzlicher Schutz</b>	<b>§ 30 (2) 4.2 Sumpfwälder</b>	<b>Schutz nur teilweise</b>	<b>Nein</b>
----------------------------	---------------------------------	-----------------------------	-------------

<b>Gesamtbewertung</b>	6 Wertvoll
– <b>Alter</b>	6 Biotop mittleren Alters, 50 bis 100 Jahre
– <b>Belastungsgrad</b>	6 Flächenhaft geringe oder örtlich stärkere oder Vorbelastung mit deutlichem Einfluß
– <b>Ökolog. Funktion</b>	7 Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– <b>Seltenheit</b>	6 Seltener Biotoptyp, ohne seltene oder bedrohte Pflges., ungesättigtes Artenspektrum, reliktsche RL-Arten

## Bestandsbeschreibung

Gehölzbestand aus Weiden und Pappeln  
 Feuchtgründige Fläche mit einer unregelmäßigen und teils lückigen, ausglichet wirkenden Baumschicht aus verschiedenen, teils sehr hohen Weichhölzern (Weiden im Nordwesten und mehrheitlich Pappeln im Südwesten). Vielfach kommen Erlen nachwachsend in der 2. Baumschicht vor. Besonders im Randbereich gibt es eine Strauchschicht aus u.a. Grauweide, Holunder und Weißdorn. Die Krautschicht ist gut vertreten und setzt sich u.a. aus Brennnesseln, Schilf und Sumpfreitgras zusammen. Im südlichen Randbereich scheint eine schmale Obstwiese in den Bestand integriert, hier stehen noch einige Obstbäume.  
 Etwas stehendes Totholz.  
 Ein Teilbereich der Fläche steht unter Wasser. Es sind also bruchwaldartige Verhältnisse gegeben - allerdings ist die oberste Baumschicht gepflanzt. Es scheint aber eine renaturierende Entwicklung in Richtung Erlenbruchwald (zumindest E.-Sumpfwald) stattzufinden: Wahrscheinlich spontan aufgekommene Erlen haben die 2. Baumschicht erreicht. Auch das Vorkommen von Walnuß ist standortgerecht, ebenso u.a. verschiedene Seggen und Schwertlilien in der Krautschicht. Die benachbarten intensivlandwirtschaftlichen Flächen sorgen für abträglichen Nährstoffzufluß. Gemildert wird dieser Negativeinfluß durch mindergenutzte Nachbarschaft im Südosten und eine neue Obstwiese im Norden.  
 Es ist derzeit ein Schutz als Sumpfwald gegeben. Darüberhinaus ist ein Schutz als Feldgehölz zu erwägen (flächenmäßig an der Obergrenze).

## Vorkommen an Biototypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biototyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biototypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	WSW	Weiden-Sumpfwald (2000)		
3	hm	mosaikartiger Wechsel, hoch- und niederwüchsig (hm)		
1	2			0 %
2	WSE	Erlen- und Eschen-Sumpfwald (2000)		
3	h	hochwüchsig, dicht (h)		
1	3			0 %
2	HGF	Naturnahes Gehölz feuchter bis nasser Standorte (2000)		

## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>	östlich Marschbahndamm, nahe ehemaligen Tatenberger Bahnhof		
<b>Nachbarnutzung/en</b>	Gemüsebau, Obstwiese und Straße (Kleingärten)		
<b>Rechtswert (X)</b>	571668	<b>Hochwert (Y)</b>	5927640
<b>Bezirk</b>	Bergedorf	<b>Naturraum</b>	Vier- und Marschlande (673.10)
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Tatenberg (613)	<b>Gemarkung</b>	Tatenberg (616)

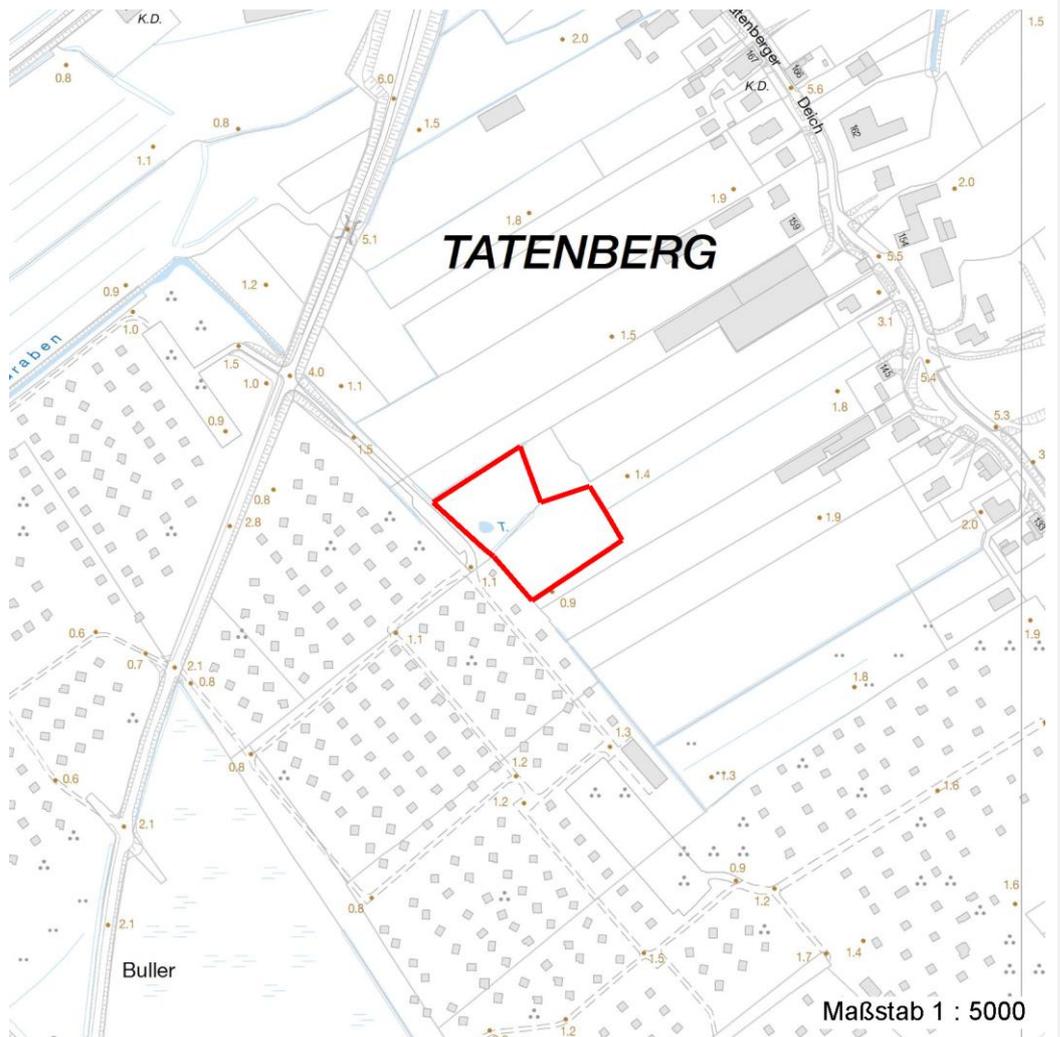
# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	98994
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7026</b>
<b>Bearbeitung</b>	PRO	<b>DK5 - Name</b>	Spadenland
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>786</b>
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Kartierung</b>	17.07.2014
		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	6365,2343
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Räumliche Lage

<b>Digitaler Grünplan</b>	<input checked="" type="checkbox"/>	<b>Hafengesamtgebiet</b>	<input type="checkbox"/>	<b>Ramsargebiet</b>	<input type="checkbox"/>	<b>EG-Vogelschutzgeb.</b>	<input type="checkbox"/>
<b>Ausgleichsflächen NSG / ND / LSG</b>		<b>Biosphärenreservat</b>	<input type="checkbox"/>	<b>Nationalpark</b>	<input type="checkbox"/>		
<b>FFH-GEBIET</b>							
<b>Wasserschutzgebiet</b>							
<b>Karte</b>							



## Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
54339	0	7026_786_170714_1.JPG	E
54340	0	7026_786_170714_2.JPG	NE
54341	0	7026_786_170714_3.JPG	
54342	0	7026_786_170714_4.JPG	

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	98994
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7026</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Spadenland
<b>Bearbeitung</b>	PRO	<b>Kopie</b>	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>786</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	Nein	<b>Kartierung</b>	17.07.2014
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	6365,2343
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Auswertung</b>	
Gefährdung/ Einflüsse	angrenzende Nutzung
Wertgesichtspunkte	Entwicklungspotenzial Rückzugsraum Naturnahes Element in beeinträchtigter Umgebung Strukturvielfalt Wertvolle(r) Feuchtbiotop(e)
Bedeutung für Tiergruppe	Amphibien Vögel Insekten
Ziele der Entwicklung	Sukzession
Maßnahmen	1.16 - Standort vernässen Natürliche Entwicklung (Sukzession) zulassen Nährstoffzufluß (weiter) minimieren: benachbarte Flächen nicht intensiv bewirtschaften; mögliche Drainage durch umgebende Gräben unterbinden.
Schutzvorschlag	LSG - Landschaftsschutzgebiet

## Foto

<b>Fotodatei</b>	7026_786_170714_1.JPG	<b>Fotodatei</b>	7026_786_170714_2.JPG
<b>Bildbeschreibung</b>		<b>Bildbeschreibung</b>	
<b>Aufnahmerichtung</b>	E	<b>Aufnahmerichtung</b>	NE



# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	98994
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7026</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Spadenland
<b>Bearbeitung</b>	PRO	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>786</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	17.07.2014
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	6365,2343
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Foto

<b>Fotodatei</b>	7026_786_170714_3.JPG	<b>Fotodatei</b>	7026_786_170714_4.JPG
<b>Bildbeschreibung</b>	Leider schon dunkel geworden: Hier steht Wasser	<b>Bildbeschreibung</b>	

## Aufnahmerichtung



## Aufnahmerichtung



## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biotoptyp</b>	Weiden-Sumpfwald (2000)	<b>Biotoptyp</b>	WSW
- <b>Zusatz</b>	mosaikartiger Wechsel, hoch- und niederwüchsig (hm)	- <b>gesetzl. Grundl.</b>	
<b>FFH-LRT Beschreibung</b>		<b>FFH-LRT Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	100 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	98994
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7026</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Spadenland
<b>Bearbeitung</b>	PRO	<b>Kopie</b>	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>786</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	Nein	<b>Kartierung</b>	17.07.2014
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	6365,2343
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Boden</b>	
Feuchte	8 - naß
Reaktion	6 - schwach sauer
Stickstoffgehalt	7 - stickstoffreich
<b>Standort, Relief</b>	
Relief	unregelmäßig mit wasserüberstauten Senken
Zusätze - Btyp	hm - mosaikartiger Wechsel, hoch- und niederwüchsig
<b>Veg. - Deckg./Ant.</b>	
Gesamt	100 %
1. Baumschicht	50 %
Strauchschicht	10 %
1. Krautschicht	90 %
<b>Veg. - Höhe</b>	
Gesamt, durchschn.	22.00 m
<b>Veg. - Zeigerwerte</b>	
Anz. Überschwemmungsz.	6

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbsonnig bis halbschattig	6,3
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	naß	7,7
	<b>Stickstoff (N)</b>	stickstoffreich	6,5
	<b>Reaktion</b>	schwach sauer	6,5
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	schnittempfindlich (nur Herbstschnitt vertragend)	3,4
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	fast wertloses Futter	1,4
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		2
	<b>Giftpflanzen</b>		1
	<b>Überschw.anzeiger</b>		6

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																	
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	z		B2	-						-						
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	w		B2	-						-						
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	w		S	-						-						
Calamagrostis canescens (Sumpf-Reitgras)	7	w		-	-						-						
Calystegia sepium (Zaun-Winde)	7	w		-	-						-						
Carex paniculata (Rispen-Segge)	7	w		-	-						-						
Carex riparia (Ufer-Segge)	7	l		-	-						-						
Corylus avellana (Haselnuss)	7	w		S	-						-						
Crataegus monogyna (Eingrifflicher Weißdorn)	7	w		S	-						-						
Galium aparine (Kletten-Labkraut)	7	w		-	-						-						
Iris pseudacorus (Gelbe Schwertlilie)	7	w		-	-						-		b				
Juglans regia (Echte Walnuss)	7	w		S	-						-			D			
Lysimachia vulgaris (Gewöhnlicher Gilbweiderich)	7	w		-	-						-						

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	98994
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7026</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Spadenland
<b>Bearbeitung</b>	PRO	<b>Kopie</b>	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>786</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	Nein	<b>Kartierung</b>	17.07.2014
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	6365,2343
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Malus domestica (Kultur-Apple)	7	w		-	S						-						
Phragmites australis (Schilf)	7	l		-	-						-						
Populus tremula (Zitter-Pappel)	7	w		B1	-						-						
Populus tremula (Zitter-Pappel)	7	w		S	-						-						
Populus x canadensis (Hybrid-Pappel)	7	z		B1	-						-						
Prunus avium (Vogel-Kirsche)	7	w		-	S						-						
Prunus domestica (Kultur-Pflaume)	7	w		-	S						-						
Prunus padus (Echte Traubenkirsche)	7	w		S	-						-						
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	w		B1	-						-						
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	w		S	-						-						
Rhus typhina (Hirschkolben-Sumach)	7	w		-	-						-						
Rubus fruticosus agg. (Artengruppe Echte Brombeere)	7	w		-	-						-						
Salix alba (Silber-Weide)	7	z		B1	-						-						
Salix caprea (Sal-Weide)	7	w		B2	-						-						
Salix cinerea (Grau-Weide)	7	w		S	-						-						
Salix x sepulcralis (Trauer-Weide)	7	w		B2	-						-						
Sambucus nigra (Schwarzer Holunder)	7	w		S	-						-						
Scirpus sylvaticus (Wald-Simse)	7	l		-	-						-						V
Sorbus aucuparia (Eberesche)	7	w		S	-						-						
Urtica dioica (Große Brennnessel)	7	h		-	-						-						
Urtica subinermis (Sumpf-Brennnessel)	7	w		-	-						-						D
Viburnum opulus (Gewöhnlicher Schneeball)	7	w		S	-						-						
<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>														<b>1</b>	<b>2</b>		
<b>Anzahl Arten</b>														<b>32</b>			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

## Tierartenliste

		Rote Liste				FFH						
		B	A	S	G	HH	ND	SH	D	II	IV	V
1	<b>B</b>	<b>A</b>	<b>S</b>	<b>G</b>	<b>HH</b>	<b>ND</b>	<b>SH</b>	<b>D</b>	<b>II</b>	<b>IV</b>	<b>V</b>	
2	<b>Anzahl</b>							<b>Anzahltyp</b>				
3	<b>Anzahl geschätzt</b>							<b>Geschlecht</b>				
4	<b>Methode</b>							<b>Verhalten</b>				
5	<b>Nachweis</b>											
<b>Krebstiere</b>												
	Eriocheir sinensis (Chinesische Wollhandkrabbe)	1		#	#	#						
		2	1									
		3										
		4										

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	98994
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7026</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Spadenland
<b>Bearbeitung</b>	PRO	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>786</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	17.07.2014
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	6365,2343
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	2
<b>Biotoptyp</b>	Erlen- und Eschen-Sumpfwald (2000)	<b>Biotoptyp</b>	WSE
- Zusatz	hochwüchsig, dicht (h)	- gesetzl. Grundl.	
<b>FFH-LRT</b>		<b>FFH-LRT</b>	
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	
		<b>Flächenanteil</b>	0 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Standort, Relief</b>	
Zusätze - Btyp	h - hochwüchsig, dicht

## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	3
<b>Biotoptyp</b>	Naturnahes Gehölz feuchter bis nasser Standorte (2000)	<b>Biotoptyp</b>	HGF
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
<b>FFH-LRT</b>		<b>FFH-LRT</b>	
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	
		<b>Flächenanteil</b>	0 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein